

Rosen, rote Rosen.

Von Anna Heisebrill.

Wie hätten sie gewinkt und gelacht im wilden Schmerz, untröstlich sich gebettet, als man den Verstorbenen...

Ein Automobilmisfall hatte drei Menschenleben gefordert, darunter den jungen erlöschenden Simonist Helmut Ramin...

Die alte Frau legte den roten Rosen auf das Grab und verbarnte, in stillen Gebet verfallen. Als sie ihre Tränen getrocknet...

Die junge Dame hat sich angetan, als sie die Tränen unterdrückt hat, aber sie nicht mehr möglich. Sie möge ihm versetzen.

Die kleine Irene Ulrich erwidert am Arm ihres Bruders und von einem Bedienten mit ein prächtiger Kranz von Immortellen und Wintergrün getragen...

Der große Tag der Toten ist morgen, der Tag, der den Toten frei ist, an dem schließlich die große Volkshalle...

Im Saale des Großkaufmanns Ulrich war am Vorabend des Totenfestes intime Gesellschaft. Irene hatte sich aus Klavier gesetzt...

Dabei suchten ihre Augen mit lodendem Blick die hohe elegante Gestalt des jungen erlöschenden Arztes. Sie war so schön in ihrer interessanten Blässe...

Die alte Frau legte den roten Rosen auf das Grab und verbarnte, in stillen Gebet verfallen. Als sie ihre Tränen getrocknet...

Die junge Dame hat sich angetan, als sie die Tränen unterdrückt hat, aber sie nicht mehr möglich. Sie möge ihm versetzen.

Die kleine Irene Ulrich erwidert am Arm ihres Bruders und von einem Bedienten mit ein prächtiger Kranz von Immortellen...

Kunst, Wissenschaft und Literatur.

Deutsche Kunst im Auslande. Die Gesellschaft für deutsche Kunst im Auslande, Vorsitzender Herr Kaiser...

Das Denkmal der 'Nibelungentruce'. Das in Wien zur Aufstellung kommen soll, wird von dem Wiener Bildhauer Josef H. u. erichtet...

Eine neue Geographische Gesellschaft. Aus Notodt wird geschrieben, daß dort am 16. November unter sehr harter Beteiligung...

Gericht über die Verbrechen der Frau. Am 19. November. Unter angeregtem Andrang hat Enrico Ferri, der bekannte glühende Sozialist, seine Vorstellungen an der Universität Rom begonnen...

Die kleine Irene Ulrich erwidert am Arm ihres Bruders und von einem Bedienten mit ein prächtiger Kranz von Immortellen...

Advertisement for Brunner & Beniamin featuring 'Grosser Weihnachts-Verkauf' and 'Grosse Posten' in various categories like clothing, fabrics, and home goods.





**Hüte**  
Christy-London distinguierte Formen W. Pless-Wien  
**O. V. Borchert,**  
neben Café Bauer.



**Grammophon**  
Nach des Tages Last und Mühen  
eine angenehme Zerstreuung gewährt das Grammophon Jedem Geschmacks wird Rechnung getragen  
Ausführliche Kataloge kostenlos  
**Gustav Uhlig,** Halle a. S., untere Leipzigerstrasse.

**Herbst- u. Winter-Paletots**  
Anzüge — Joppen — Wetterkragen  
— Fahr-Mäntel —  
Westen in geschmackv. Stoffen, engl. Reise-Artikel  
— Wiener Lederwaren —  
Stiefel — Echt amerik. Import — unzerreißt in Passform  
Oberhänden, Kravatten, Stücker, Schirme etc.  
**O. V. Borchert,**  
Fernspr. 1191 — Neben Café Bauer.



**Rasch war ich verlobt**  
als nach dem Gebrauch einer Dose Report-Cream alle Bitter, Pfeffer, braune Speck und Wimmerin verschwunden waren. Es schreibt Prof. Dr. in R. Report-Cream in einzig, unerreicht baldig, von taubend, fast erprobtem überlegenden Erfolg; erregt raffigertes Gesicht und befeuchtet rauhe ruffige Haut und aufsprühende Hände.  
Kräftigt mit goldener Schönheit. Einzig, reelle milde, süßlich, zusammenfassend u. Prof. Dr. Hirtl. Preis per Dose 2.— M.  
Kleinige Niederlage und Versand per Nachnahme:  
**A. Schlüter Nachf.,** Halle a. S., Gr. Steinstrasse 6.



**GRAMMOPHON**  
Oper Operette Varieté Concertsaal  
vereint in sich das idealste Musik-Instrument des Jahrhunderts, das  
**GRAMMOPHON**  
Singt Spricht Lacht Pfeift  
amüsiert, unterhält alle, Jung und Alt, weckt die Liebe zur Musik und ist ein **Freudenbringer** für jedes Haus.  
Ausführliche Verzeichnisse kostenlos! Vorführung ohne Kaufzwang.  
Bezugsquellen:  
**Gustav Uhlig,** untere Leipzigerstrasse.  
**Carl Dorn,** Neue Promenade 14.  
Deutsche Grammophon-Akt.-Ges., Berlin S. 42

**Akademische Bierstube,**  
Friedrichstrasse 5.  
Ab Freitag den 19. ds. Mts.  
ausgeführt von ff.  
**echt Kulmbacher Schankbier**  
aus der  
**Fetzbräu-A.-G.,** Kulmbach.

**Restaurant „Franziskaner-Halle“**  
Bos. W. Berger, Gr. Märkerstr. — Telefon 3355.  
Empfehle  
• vorzüglichen Mittagstisch •  
zu kleinen Preisen.  
Abends: Stamm zu 60 Pfg. Vereins-Saal für 100 Personen, 2 Zimmer f. 30 Personen sind noch einige Tage frei.  
Siphon-Versand.  
Echtes Franziskanerbräu a Glas 20 Pfg.

**Frohe Kunde für jeden Mann!**  
6000 Bücher vollkommen kostenlos!  
Ich habe ein Buch verfasst, das nur für Herren bestimmt ist. Es enthält wichtige, falsche, wie sie anderswo nicht zu erhalten sind. Mein Buch ist für Herren jeden Alters, die schwer zu lesen, die in laienhaftem sind. Ein jeder sollte es lesen, der von bösen Träumen geplagt wird, der dunkle Räder um die Augen hat, die brennenden Gewohnheiten, die er empfindet, sich für Herren, die viel oder angestrengt arbeiten müssen, für solche, die glauben, sich bereits ausgelebt zu haben. Es ist auch für Leute bestimmt, die stark trinken oder rauchen. Mein Buch bringt auch dem eine gute Nacht. Ein jeder, der überarbeitet oder von Sorgen bedrückt ist, sollte es lesen.  
Meine Ausführungen leiten den Leser an, das Leben zu genießen und selbst, wenn nötig, angestrengt zu arbeiten, ohne sich den nervenschwächenden Folgen eines solchen Handelns aussetzen; sie zeigen, wie selbst ein schwacher und schüchtern Mann die **Gesundheit und Liebe** der Damen gewinnen und behalten kann, wie er sich ein **fröhliches Heim** bereitet, und eine **glückliche Familie** sein eigen nennt.  
Widernatürliche Gewohnheiten, und wie man deren Folgen abzuwenden kann. Sie zeigen, wie man ohne **Medizin** Körper und Geist wieder vollkommen frisch machen und erhalten kann. Dieses kleine Buch ist sein Gewicht in Gold wert für jeden Mann, ob jung oder alt. **Freuden des Lebens** voll auf gelassen will, ich erhalte Tag für Tag Zuschriften mit Ausdrücken warmsten Dankes für die Übersetzung der **dreißigsten** Ausgabe.  
Eine neue Auflage in Höhe von **6000 Exemplaren** ist sofort erschienen, und sämtliche Exemplare sollen **verschont** werden. Man braucht mir nur darum zu schreiben. Das Buch wird in einem einfachen geschmackvollen Umschlag gratis und franco versandt. **Man zögere nicht** bis es vielleicht zu spät ist. **Korrespondenzen werden streng vertraulich behandelt.** Eine **Postkarte genügt**, um das zu erhalten, was **„Das beste Buch des Jahrhunderts“** bezeichnet worden ist. Zuschriften sind zu richten an:  
**Horatio Garter,** Berlin S.W. 39, Friedrichstr. 12.

**Park-Café** Telephone 1521.  
Seebenerstrasse 58 a  
empfehlen seine herrlichen Lokalitäten.  
Täglich ff. Pfannkuchen u. anderes Gebäck.  
Port. Kaffee mit Schlagsahne 30 Pfg.  
Siphon-Versand. **Max Berndorf.**

**Hotel Kaiserhof,** Reistr. 137.  
Sonntag den 28. Nov. 1909, nachm. 3 Uhr  
**Gross-Geld-Preis Kegeln.**  
I. Preis 100 Mk., II. Preis 60 Mk., III. Preis 40 Mk.  
60 Preise. Karte 4 Stück 50 Pfg.  
Neu eingekauft  
Tagespreise 10 Mk., 6 Mk., 4 Mk.

**Gefängnisverein für die Stadt Halle a. S. Familienabend**  
Donnerstag den 2. Dezember 1909, fünfjährig abends 8 Uhr in den Kasseierien.  
Unter gütiger Mitwirkung von **Fräulein Helene Werber** (Selana), der Herren: **Dr. Gerlach** (Stahlde), **Konrad Krumm** (Kontakoff), **Oberregierungsrat Schüringer** (Hoflin), **Schulmeister Schmeidler** (Gello), **Landratssekretär Loran** (Selana), **Baron Bittte** (Klanier).  
Programm: **Horellquintett**, Hr. Schubert, **Hörner u. R. Schumann**, Hr. Franz, **Orgel** (Hr. Werber), von **Wagner, Brahms, Mendelssohn, Beethoven** (Hr. Loran), **Schlager** (Hr. Schmeidler), **Vertung von Herrn Geh. Konfessionalsrat Siegmund Schulz**, **Magdeburg: „H's regis, an Weibchen Weibchen über?“**  
Willkommengel aus dem **Magazin B. Doll**, Hr. Weidner, 39/41. **Gewinnliste** 50 Pfg. die **Vorverkaufsstellen** sind in folgender Weise:

**Freyberg-Bräu,** Kl. Märkerstr. 10, neb. H. Uhlig.  
Empfehle feinst. **Wittener**, 70 Pf., **Imme**, reich, **Blondenfarie**. **Enal** zur Abhaltung von **Geistlichen** oder **Art. Warme Küche** bis 2 Uhr. **O. Fischer.**

**Restaurant Gerichts-Café laube,** am Kaiserdenkmal u. Amtssgericht  
**Fremdentreffpunkt.**  
Vorzügl. Mittagstisch. Stamnkarte. Eine Probe Verzehrskarte, noch einige Tage frei

**Zum Schultheiss, F. Roschke,** Tel. 1075, Wertheburgerstr. 10.  
Empfehle zu günstigen Bedingungen meine **Saal** mit **Rechenraum** für 200 Personen, beid. **Geistlichenräume** für alle Anlässe, **Veranstaltungen**, **Strassen**, **Sozialen**, **Kommunen** usw. **Exquisites** **Speisen**, **Belegkarte** **Streu**. **Weine.**

**Zoolog. Garten.**  
Am Zotenionntag  
**Rezitations-Vorträge**  
des **Vertragsvereins** Herr **Paul Muerbe**, **Tredten.**  
Anfang nachmittags 4 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.  
Eintrittspreis: Gew. 50 Pf. Kinder 30 Pf.  
Zum **Vorverkauf**: **Schulmusikanten** **Hothaus** u. **Koch** 30 Pf. pro Person.

**Café Schlossberg,** Große Schloßgasse 5.  
Neue elegante **Bedienung.**

**Restaurant Stadt Potsdam,** Telegraphenstr. 6, rechts vom Bahnhof.  
Empfehle:  
**Kräftigen Mittagstisch,** jeden Abend **solche** **Schlaglegendeit**, **kleines** **Preisen** **fest**.  
Grobem **Putz** **Projahn**  
**Brandmalereien** **aller** **Art** u. **gehobene** **ausgef.** **Geis** **10, 11**

**Pianos**  
v. 350 Mk. an, **Brandst.**  
I. **echt** **Nussbaum**, **schwarz**, **ebent** **etc.**  
**Grösste** **Tonhöhe**, **20** **Jahr**, **garantie.**  
**Ratung** **und** **Wunsch**  
**Frachtfreie** **Probierung.**  
Illustr. **Preisliste**, **Referenzen**, **Atteste** **kostenlos** u. **frei.**

**Restaurant Stadt Potsdam,** Telegraphenstr. 6, rechts vom Bahnhof.  
Empfehle:  
**Kräftigen Mittagstisch,** jeden Abend **solche** **Schlaglegendeit**, **kleines** **Preisen** **fest**.  
Grobem **Putz** **Projahn**  
**Brandmalereien** **aller** **Art** u. **gehobene** **ausgef.** **Geis** **10, 11**



**Grammophon-Zonophon-**  
**Odeonplatten und Apparate.**  
Rechte **Pathe** **franz. Platten**, **eine** **Reihe** **zu** **hören**, **Geigen**, **Mundharmonikas**, **Äolien**, **Wandharmonikas**. **Sich** **eingetragene** **Reparaturwerkzeuge** für alle **Musikinstrumente** sowie **elektrische** **Einrichtungen**. **Reparatur** für **Accumulatoren**, **Tagelampen**, **Batterien**, **Reinigungsgeräte**.  
**Karl Albrecht, Halle a. S., Alter Markt 3.**

**Möllers' Rosengarten**  
Station der **Verbahn** **Halle-Merseburg**, **Haltepunkt** 10 Pf.  
**Montag** **den** **22. November**  
**Schlacht-fest.**  
Zum **Genusse** **jede** **ich** **erhalten** **ein.** **H. Möllers.**  
**Kaffeegarten Crotha, Inh.: Wilh. Henze.** — Tel. 2226. —  
**Wittwoch** **den** **24. November**  
**Grosses Schlachtfest.**

**Speisewirtsch. Rosenthal,** Weinbuden 4.  
empfehle **Mittagstisch** zu 60, 70 u. 85 Pfg.  
**Neu** **Ernt** **Wanne.**  
**Angenehmer Ausflug** nach **Gutenberg zur Fruchtweinschenke.**  
Wunderschöne **Fruchtweine**, **Biere**, **Kaffee**, **kräftigen** **Amis**.  
Ergeben **W. Trostlein.**  
**Reparaturen** an **Wagen** **gehoben** **ausgef.** u. **klüg.** **Stücker** **Schulze** **1.**

**Restaurant z. Hauptpost,** Tel. 920, Gr. Steinstr. 71  
**Spezial-Ausschank** v. **G. Baner's Brauerei**, **empfehle** **feinsten** **ausgef.** **guten**  
**Mittagstisch** zu 70 und 90 Pfg.  
Abends **Stamm** zu **kleinen** **Preisen.**  
Ergeben **Albert Werner.**

**Alle Sorten Därme, Leber, Gewürze, Fleischereimaschinen**  
in **besten** **Qualitäten.**  
**G. Köpfer's Darmhandlung,** **Salle** **a. S., Clearstr. 12**  
Jeden **Montag** u. **Donnerstag**  
**Gr. Schlachtfest.**  
**Beruh. Sorgis, Tomplay 10.** **Gründet** **1853.**  
**Reinheits**, **Leber**, **Edwarten** **Wunsch** **1.10** **Mt.**  
**Putz**  
wird **gilt** u. **produziert** **angenehm**, **und** **Reinheits**. **D. Becker,** **Am** **Panitz**, **1.10** **Gr. Straubausen.**

**Orchester-Verein.** Montag den 22. Novbr. 1909, abends 8 Uhr **Hotel Kronprinz IV. Vereinsabend.**  
Weber, Ouv., Gieron, Schubert, Sinf. H. moll. Hallen, Spärentkänge. Brns. L'Artisienne. Brns. Ouv., „Streichholzmodell“.  
**Kinderstühle,** hoch u. nied., verstellb. a. 5 Mk. an. **C. F. Ritter,** Leipzigerstr. 90.

**Kaiser-Panorama.** Das **malerische** **Ober-Cunatal.** **Wieder** **des** **Tachlein.**  
**Café Rheingold,** **Demietzen-** **Strasse** **37.** **Freundliche** **Damen** **Bedienung.**

**Trautwein'sche Pianofabrik,** BERLIN W. 86, Leipzigerstr. 6-7.  
**Krumme Beine** werden gerade wie ein Licht; ob O. od. X. Prop. fr. Umber. Geld retour. **W. Trappe,** Böhmitz-Heidenberg b. Leipzig.

# Im Cabaret Kaisersäle jetzt billigere Eintrittspreise.

## Walhalla-Theater

Direktor u. Regisseur: Paul Bühtgen.

### Mohamed von Mohamed

9 Rifa - Marokkaner 9

Neue Traberrunde am Kontinent.

Dolesch und Zillbauer  
Nic. Kaufmann's weltberühmte  
Verona-Radfahrer-Truppe  
vom Wintergarten, Berlin.

Jim mit Familie aus Borneo.  
Gärtner-Truppe  
Moraw und Greflon  
Apachen-Tanz.

Das reichsten Beifalls wegen prolongiert:  
**Rudolf Mälzer**

mit den besten Schlägern seines Repertoirs.  
Wer lachen will, der komme!

**Borussia six** Optische Berichterstattung  
Neue Aufmachung. Spannende Serie.  
Morgen Sonntag (Totenfest) keine Vorstellung.

Saal der Loge zu den 5 Türmen, A. Brönnerstr.

Mittwoch den 24. Novbr., abends 8 Uhr

Klavierabend von  
**Sándor Vas.**

Beethoven: Sonate op. 78. Bach: Präludium C-moll u. E-moll.  
Scriabini-Tausig: Pastorale und Capriccio. Schumann:  
Kinderescenen. Bruckner: Polnische Suite (Aufführung).  
Debussy: Reflets dans l'eau. Scriabine: Poème. Liszt:  
Rhapsodie Nr. 13.

Konzertflügel „Fornich“ aus dem Magazin von E. Doll.  
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.05 L. d. Hofmusikalienhandlung von  
Heinrich Hothan, Gr. Ulrichstr. 38.

Kaisersäle, Donnerstag, 25. November 8 Uhr

## III. Chopin-Abend

### Raoul von Koczalski.

Konzertflügel „Blüthner“. Vertreter E. Doll.  
Karten zu 4, 3, 2, 1 Mk. bei Heinrich Hothan.

Montag den 22. November in den „Kaisersälen“,  
Grosse Ulrichstrasse.

### Peryt Shou: Vortrag.

Die wissenschaftlichen Grund-Tatsachen des  
**Spiritismus.**

Die Wiedergeburt der Seele und ihre Gesetze — Hellsehen —  
Paltrismus — Telepathie — Die Macht der Gedanken —  
mit wissenschaftlichen Demonstrationen.

Kassenöffnung 7 1/2 Uhr. Anfang 8 1/2 Uhr.

Eintritt: Sperrsitze 2 — I. Platz 1 — II. Platz 50 J  
Vorverkauf: „ 1.50 „ I. „ 0.75 „ II. „ 40 „  
bei R. Koch, Hof-Musikalienhandlung, Alte Promenade 1a  
und Zigarren-Geschäft Offenhaus, Grosse Ulrichstrasse 51.

## Hallischer Kunstverein.

### Ausstellung Hallischer Künstler

in der Volkshalle am Hallmarkt.

Eröffnung Sonntag den 22. November.

Einliefertermin für die zur Ausstellung bestimmten Kunst-  
werke am 24. und 25. November.

## Wein-Restaurant u. Grand Hotel Berges

Inhab.: Hermann Berges und Ferd. Hamacher.

empfehlen seine ele-  
gantesten Räume für  
Festlichkeiten  
jeder Art.

Wegen Totenfestes  
fallen  
heute Sonntag  
die  
Künstler-Konzerte  
aus.

Magdeburgerstr. 65. — Tel. 810.

## Café Westphal-Wissmann

Falkenberger Gichtwasser,  
ärztlich empfohlen,  
offiziert in bester Füllung  
Kaisersäle, Glanzparz. 1.

# Trinkt Cafetin.

## Literarische Gesellschaft, Halle a. S.

Montag, den 22. November, abends 8 1/2 Uhr im Saale der  
„Loge zu den 3 Degern“ (Paradeplatz):

### Vortrags-Abend

## Thomas Mann-München

(Eigene Dichtungen).

Der Zutritt ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte gestattet.  
Mit Beginn des Vortrags — pünktlich 8 1/2 Uhr — werden die  
Saalüren geschlossen.

### Der geschäftsführende Ausschuss.

Neues Theater.  
Direktion: E. M. Mauthner.  
Sonntag den 21. November 1909.  
Gastspiel  
W. Schmidhäuser.  
8 1/2. Zum 1. Male: Novität!  
**Der Minister.**  
Gedichtet von H. Herbst  
von H. Schmidhäuser.  
Opernmeister der Troja, Hofstr. 9/10

## Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: Gustav Richars.  
Sonntag 8. 21. Novbr. 1909.  
70. Festsch. im Abonnement. 2. Viertel.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende geg. 10 1/2 Uhr.  
In vollständig neuer Eintheilung und  
Inszenierung nach dem Muster  
der Wiesbadener Festsch.

### Die Königin von Saba.

Große Oper in 4 Akten nach einem  
Text von S. Weizsäcker.  
Musik von Carl Goldmark.  
Spielleitung: Theo. Baum.  
Musikalische Leitung: Edward Weisze.  
Personen:  
König Salomon Franz Franck.  
Baal-Hanan, Palast-  
wächter J. Bergmann.  
Sihon Julius Bartsch.  
Der Hofprediger Max Göttsch.  
Entenmäus, dessen  
Lächler Alice v. Boet.  
Die Königin von Olga Fedotko.  
Mikarab, ihre Sklavin Lucia Heiberg.  
Priester, Bedienten, Lehmboden, Frauen  
des Harem, Dienerinnen, Sklavinnen.  
Die hochinteressante Handlung und  
Gruppierungen arrangiert v. d. Ballett-  
meisterin Adele Stahlberg-Wiel.  
Am 3. Akt: „Vierentausend der  
Hörner“, ausgeführt von der Ballett-  
meisterin Adele Stahlberg-Wiel, den  
Solistinneninnen Maria Döbel, Georgia  
Lander, Anna Freytag, Weichwiler,  
Händler, die Müller, der Körper  
de Ballet und den Götinnen.  
Schönung der Handlung: I. Akt:  
Salle im Saal Salomons. II. Akt:  
Pantoffelgarten. Veranbarung:  
Am Tempel Salomons. III. Akt:  
Bethäule im Saal Salomons.  
IV. Akt: Der Tempel.  
Die neuen Dekorationen sind teils  
im Atelier der Hoftheater-  
König und Mattanara in Wien,  
teils im Atelier des Stadt-Theaters  
unter Leitung des Herrn Stamm-  
genau, die neuen Kostüme vom  
Obergarbentier Reuger und der  
Obergarbentier Frau Witz ange-  
fertigt.  
Nach dem 2. Akt längere Pause.

## Cabaret! Kaisersäle.

Täglich abends 8 Uhr:  
Vorstellung.  
Billige Eintrittspreise.  
Neues Programm.

|| Giesla Therna. ||  
Hanny Frey.  
Frieda Cornetti.  
Ria-Ria.  
Lilly Seeburg.  
Curt Fernwald.  
Paul Fliegner.  
Marcell Boisser.  
Alfred Stein.  
Ludwig v. Donath.  
Zigunerkapelle Laszo.  
Preis der Plätze:  
Abendkasse: Vorverkauf:  
Sperresitz: 1.75 „ 1.50  
1. Platz: 1.25 „ 1.00  
Saalplatz: 0.75 „ 0.60  
inkl. Programm u. städt. Billetoer.

## American Bar.

Großbetrieb bis 2 Uhr nachts.  
Am Totensonntag  
keine Vorstellung.

## Stadttheater Leipzig.

### Neues Theater.

Sonntag den 21. November 1909.  
Cavalleria Rusticana.  
Der Bajazzo.  
Montag den 22. November 1909.  
Martha.

## Altes Theater.

Sonntag den 21. November 1909.  
Abendkassette:  
**Alt-Heidelberg.**  
Menschen:  
**Das nackte Weib.**  
Montag den 22. November 1909.  
**Die geschiedene Frau.**

## Im Klubbessel.

Spielleitung: Oberregisseur E. Schölling.  
Personen:  
Johann Georg, Graf Maria Sibben.  
Johann Christoph, Graf von Gerhaußen E. Schölling.  
sein Sohn, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.  
Klaus Wupperecht, sein Neffe, Oberregisseur.  
Klementine v. Koroff, seine Tante Maria Sibben.  
Sarah, Gräfin von Gerhaußen M. Brandow.  
Elisabeth von Bries.  
Lanzen, Graf von Gerhaußen E. Schölling.  
Esterne von Schönitz, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.  
Deren Vater, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.  
Columbus Wupperecht, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.  
Emma Wupperecht, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.  
Wardel, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.  
Dr. Wupperecht, Notar, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.  
Dr. Kuhnwald, Notar, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.  
Hilfenbock, Wupperecht, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.  
Tatol, Koch, Graf von Gerhaußen Hellm. Pfand.

## Café Roland.

Täglich Konzert  
von dem beliebten  
Italienischen Künstler-Ensemble  
„La Fortuna“.  
Dir. Cosentino.  
— Anfang 7 1/2 Uhr abends. —

Grüne Tanne, Nietenben.  
Morgen Sonntag:  
Selbstgebackene Waffeln.  
Aug. Schweineberg.

## Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.  
Gastspiel des weltbekanntesten  
Gr. Oberbayer. Bauerntheaters.  
Dir.: Michael Degg aus Schliersee.  
Heute Sonntag den 20. Novbr., abends 8 Uhr:  
Aufführung von  
„Oberammergau“.  
Historisches Volksspiel aus dem Jahre 1634, in 4 Auf-  
zügen von Christian Függen.  
Sonntag den 21. November, abends 8 Uhr:  
„Der Meineidbauer“.  
Vollständigt in 7 Akten von Ludwig Anzengruber.

## Kansa-Theater Franckplatz.

Heute gänzlich neues  
grossartiges Programm!  
Totentänze geschlossen.

## Edison-Theater, Goethe- str. 26

4 Frauen, Der Wildschütz, Die Goldgräber und 7 schiller-  
dame 3 Akten.

## Vortrags-Abend

über  
neue amerikanische Glanzbühgel-Methode

findet Montag den 22. November abends 8 1/2 Uhr im  
kleinen Saale des Central-Vereinshauses (Hotel Kröppelung) kleine  
Kasseler, 16 Akte.

Jede Dame kann binnen 50-60 Akten in einer Stunde  
plötzlich ohne Apparat mit jedem beliebigen Bühgelstein: Bühne  
wie nie neu, einzig nur durch neue amerikanische Methode.  
Eintrittspreis 50 Pfg.

Folgendes Tages erziele ich nach dieser Methode einen

## Kursus.

Verpflichte mich, jeder Dame nach diesem System das Glanz-  
bühgel in 4 Wochenstunden beibringen. Nach neun Jahren noch  
nie gebügel. Keine volle Garantie, indem das Honorar von  
10 Mark ein nach vollendeter Ausbildung zu entrichten ist.  
Anmeldungen unbedingt am Vortragstag abgeben.  
Es laden ergeben ein  
W. & D. Federich, Fachlehrerinnen, Köln a. Rh.

## Wohltätigkeitsfest des Frauenbildungs-Vereins

zum Besten seines Volkskindergartens  
25. November 1909, 6 Uhr, Thaliaäle.

Scherz und Ernst in Wort, Lied und Tanz.  
Während der Pause u. nach Schluss der Vorstellung sind Büffets  
im Saale aufgestellt, deren Ertrag der Gesamteinnahme zufließt.  
Billetteverkauf 3, 2 u. 1 Mk. bei Heinrich Hothan u. abends an der Kasse.

Das Komitee:  
Frau Else Bonhold, Frau Elise von Blume, Frau Marie Dötthor,  
Frau Johanna Bränlich, Frau Käthe Gerhardt, Frau Maria  
Haeuor, Frau Hedwig Katho, Frau Simon Korsten, Frau Tony  
Kraussner, Frau Margot Meyer, Frau Fanny Reuss, Frau Julia  
Riedel, Frau Margarete Rine, Frau Elise Stecker, Frau Marie  
Weber, Frau Emma Wehmann, Frau Helene Wissowa.

## Nur heute Sonntag.

Mittag Mk. 1.50. —  
Detail-Zuppe  
In. Sätzen mit Lebz  
Fajenbraten, gem. Kompott  
Züge Zwiele  
Butter und Käse.

Son 5 Uhr abends an Stamm  
60 Bfz.  
Schnitzel mit Zehen  
Lagar. Goulisch  
Geb. Weib mit Salat.

## Bratwurstglöckle.

## Willy Vieraths Vorträge

im Anhang an  
empfehlen mir:

1. Wie belehren wir die Jugend über das Geschlechtsleben? 50 J
2. Innerlichkeitsfragen der Frauen, ihre Behandlung und  
Verhütung. 50 J
3. Die Hygiene des Weibes, Entwicklungsgeschichte, Geschlechts-  
frage, Frauen- und Kindersterblichkeit, 212 Seiten nur 2.4
4. Geschlechtsleben und Sterblichkeit beim Weibe. 50 J
5. Die Hygiene, ihre Behandlung und Heilung. Ein  
Lehrbuch für viele! 50 J
6. Ihr sollt reich und glücklich leben. Ein Wegweiser  
an junge Leute. 1.50
7. Das Geschlechtsleben u. seine Veränderungen, geschichtlich. 3.00 Mk.

Su beziehen durch: Germania-Verlag in Wilmersdorf-Berlin.  
Verband nur gegen Kassenahme oder Vereinfachung des Verbands.

## Reichshof.

Täglich Abendkonzert — Derksen-Quartett.  
Achtung Skatispiele!

Auf zum Sonntag den 21. November in Rich. Koch's  
Caféhaus, Königstraße 51, zum  
**Preisskaten.**  
Anfang 3, 5 und 8 Uhr. Einzug 1 Mark.  
Gezigt wird allenbürglich, mit Zofteureien.